

RTL setzt auf Sportwetten

Die RTL-Gruppe will im großen Stil in das Geschäft mit Sportwetten einsteigen. Das Kölner TV-Unternehmen hat beim Kartellamt die Genehmigung eines Joint Ventures mit dem österreichischen Wettanbieter Starbet beantragt. Demnach will RTL rund 80 Prozent der Anteile seiner Tochterfirma Gambelino GmbH an die Starbet Holding AG verkaufen. Im Gegenzug beteiligt sich RTL Interactive mit 30 Prozent an Starbet. Gambelino ist für das Online-Wettportal RTLtipp.de zuständig. Eine Entscheidung des Kartellamts wird in diesem Frühjahr erwartet. Dem Vernehmen nach will der Sender noch zur WM selbst Sportwetten über alle elektronischen Kanäle vom TV über Internet bis zu Mobile anbieten.

Der Wettanbieter Starbet mit Sitz in Wien verfügt über eine österreichische Wettlizenz und ist mit rund 80 Wettbüros ausschließlich in Deutschland aktiv. Hauptgesellschafter des Unternehmens ist der frühere Betandwin-Gründer Michael Tojner mit seiner Finanz-Holding GEP.